

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 16.06.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Amt für Familie, Kin- derbetreuung und Sport	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0249 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Ausbau des Angebots an Betreuungsplätzen für Kinder im Alter unter 3 Jahren
hier: Krabbelstube Rotznasen e. V.“

Vorlage vom: 2. 6.2010

Beschlussvorschlag:

Im Rahmen des beschlossenen Ausbaus der Betreuungsplätze für Kinder im Alter unter drei Jahren in Darmstadt, wird der städtischen Betriebskostenförderung der „Krabbelstube Rotznasen e.V.“, Nieder-Ramstädter-Straße 45 zugestimmt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2011 in Höhe von rund 77.000,-- € pro Jahr werden zusätzlich zu den vom Fachamt unter dem Sachkonto 71 28 630, Kostenstelle 052-070-1400 angemeldeten Mittel bereitgestellt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 02.06.2010

Begründung:

Mit Magistratsbeschluss vom 04.03.2009 hat sich die Wissenschaftsstadt Darmstadt verpflichtet, bis zum Jahr 2013 den Versorgungsgrad an Betreuungsplätzen für Kinder im Alter unter 3 Jahren in Darmstadt auf 35 % zu erhöhen.

Der Verein „Rotznasen“ e.V. beabsichtigt an dem Standort Nieder-Ramstädter-Straße 45 10 Betreuungsplätze für Kinder im Alter unter drei Jahren neu zu schaffen. Die Betreuungszeit wird sich auf 8 Stunden täglich von montags bis freitags in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr erstrecken. Die Betriebsaufnahme ist für den 01.09.2010 geplant.

Bei den Räumlichkeiten in der Nieder-Ramstädter-Straße 45 handelt es sich um ein ehemaliges Ladengeschäft, welches privat vermietet wird. Vor Inbetriebnahme der Kinderbetreuungseinrichtung ist es insofern erforderlich die Räumlichkeiten bedarfsgerecht zu renovieren und umzubauen. Für den Umbau und die Ausstattung der Räume sind Kosten von insgesamt 50.000,-- € veranschlagt.

Von den der Wissenschaftsstadt Darmstadt zur Verfügung gestellten Landesmitteln aus dem „Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ stehen für das Haushaltsjahr 2010 aktuell lediglich noch 24.700,-- € zur Verfügung.

Von Seiten des Amts für Familie, Kinderbetreuung und Sport wurde Ende März 2010 eine Anfrage an das Hessische Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit hinsichtlich einer weiteren Mittelbereitstellung im Vorgriff auf das Haushaltsjahr 2011 gestellt. Eine Rückmeldung hierauf steht derzeit noch aus.

Fest steht jedoch, dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Landesfördermittel zur Verfügung gestellt bekommen wird. Dies wird entweder im Jahr 2010 noch der Fall sein, spätestens jedoch im Haushaltsjahr 2011.

Dies setzt eine Vorfinanzierung der investiven Landesfördermittel durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt voraus.

Hinsichtlich der Aufnahme des Vereins „Krabbelstube Rotznasen e.V.“ in städtische Betriebskostenförderung stellte die Fraktion Alternative Darmstadt bereits in der Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinderbetreuung und Sport am 02. März 2010 den entsprechenden Antrag an die Stadtverordnetenversammlung.

Von Seiten der Stadtverordnetenversammlung wurde der Antrag einer Fraktion in der Sitzung am 18.03.2010 – bei Stimmenthaltung von UWIGA – in die geschäftsordnungsmäßige Behandlung gegeben.

In einer weiteren Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinderbetreuung und Sport am 12. Mai 2010 wurde eine Etatisierung von 60.000,-- € Betriebskostenförderung im Haushalt 2010 einstimmig empfohlen.

Die Förderung der kleinen freien Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen in Darmstadt beruht derzeit auf der Grundlage einer 75%igen Förderung der abrechnungsfähigen Gesamtausgaben. Dies wurde mit Magistratsbeschluss vom 11.11.2009 festgelegt.

Eine aktuelle Hochrechnung des Vereins ergibt demnach einen jährlich benötigten Betriebskostenzuschuss von rund 77.000,-- € ab dem Haushaltsjahr 2011.

Hierin findet ebenso die ab dem 01.09.2009 neu in Kraft getretene Mindestverordnung Berücksichtigung.

Bislang wurden im Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen 2010 überschlägig 60.000,-- € für den Verein vorgesehen. Die hierüber hinausgehenden Fördermittel in Höhe von 17.000,-- € können aus dem derzeitigen Budget des Amts für Familie, Kinderbetreuung und Sport gedeckt werden.

Für das aktuelle Haushaltsjahr 2010 benötigt der Verein insofern anteilig Mittel in Höhe von rund 42.000,-- €. Hierin beinhaltet sind die mit Magistratsbeschluss vom 01.10.2008 beschlossenen Vorlaufkosten für Personal sowie Miet- und Mietnebenkosten für zwei Monate in Höhe von 17.000,-- € (100%ige Kostenübernahme).

Die aufgeführten anteiligen Kosten für das Haushaltsjahr 2010 stehen, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2010 durch das Regierungspräsidium Darmstadt, bei dem Sachkonto 71 28 630, Kostenstelle 052-070-1400 zur Verfügung.

Die ab dem Haushaltsjahr 2011 notwendigen städtischen Fördermittel i. H. von 77.000,-- € pro Jahr müssen im Rahmen der Haushaltsberatung 2011 zusätzlich zu den vom Fachamt angemeldeten Mittel bei oben genanntem Sachkonto und Kostenstelle zur Verfügung gestellt werden.

Darmstadt, 02.06.2010
52 js

Der Dezernent II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister